

# Deckblatt zum Sicherheitsdatenblatt

## Nationale Anpassungen:

### **Kapitel 1**                      **Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung**

Produktname:                      Fluroxypyr 200 (Fluxyr 200 EC)  
Verwendung:                      Herbizid  
Vertrieb:                              SINTAGRO AG  
    Chasseralstrasse 1-3  
    CH-4900 Langenthal  
    Telefon Nr.        062 398 57 57  
    Telefax:            062 398 57 55  
    E-mail:             sintagro@sintagro.ch

Notfall Nr.                              Tox Info Suisse: Tel. Nr. 145

### **Kapitel 7**                      **Handhabung und Lagerung:** Keine Ergänzung

**Kapitel 8**                      **Expositionsbegrenzung**  
MAK-Wert (SUVA) n-Butanol [71-36-3]:  
100 ml/m<sup>3</sup>    310 mg/m<sup>3</sup>

**Kapitel 8.2 Persönliche Schutzausrüstung:**  
Ergänzung Augenschutz: Schutzbrille mit Seitenschutz (z.B. EN 166).

**Kapitel 13**                      **Hinweise zur Entsorgung**  
Lokale Gesetzgebung beachten.  
Das Produkt und Gebinde an eine Sammelstelle für Sonderabfälle abgeben.  
Packungsaufschriften beachten.  
02 01 08 Abfälle von Chemikalien für die Landwirtschaft, die gefährliche Stoffe  
enthalten.

**Kapitel 15**                      **Rechtsvorschriften**  
Schweizerische Zulassungsnummer: W-6952  
VOC: 50-60%  
EUH 401 Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt ist die  
Gebrauchsanweisung einzuhalten.  
Die Wiederverwendung der Verpackung ist verboten.

## FLUXYR 200 EC

Ausgabedatum 26-Apr-2012

Überarbeitet am 25-Jul-2018

Revisionsnummer: 4

### 1. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1 Produktidentifikation

Produktcode	HBL04
Produktname	FLUXYR 200 EC
Synonyme	FLUROXYPYR 200 G/L EC
Reiner Stoff/reine Zubereitung	Zubereitung

#### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Empfohlene Verwendung	Herbizid
-----------------------	----------

#### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant	UPL Benelux B.V. Claudius Prinsenlaan 144a, Block A 4818 CP Breda the Netherlands tel: 0031(0)85 07123 00 fax: 0031(0)85 07123 99
E-Mail-Adresse	uplbenelux.info@uniphos.com

#### 1.4 Notrufnummer

Notrufnummer	<b>(CARECHEM 24): +44 (0) 1235 239670</b>
Schweiz	Toxikologisches Informationszentrum Zürich: Tel 145; +41 44 251 66 66

## 2. Mögliche Gefahren

### 2.1 Einstufung des Gemisches

#### Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

##### Physikalische und chemische Eigenschaften

ENTZÜNDBARE FLÜSSIGKEITEN Kategorie 3 - H226

##### Menschliche Gesundheit

Aspirationstoxizität Kategorie 1 - H304

Schwere Augenschädigung/-reizung Kategorie 2 - H319

STOT - einmalige Exposition Kategorie 3 - H336

##### Umwelt

Chronische aquatische Toxizität Kategorie 1 - H410

Den Volltext der in diesem Abschnitt aufgeführten Gefahrenhinweise finden sie unter Abschnitt 16

### 2.2 Kennzeichnungselemente

#### Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]



Signalwort

**GEFAHR**

##### Gefahrenhinweise

H226 - Flüssigkeit und Dampf entzündbar

H304 – Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein

H319 - Verursacht schwere Augenreizung

H336 - Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen

H410 - Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung

##### Sicherheitshinweise - Verordnung (EG) §28, Nr. 1272/2008

P102 - Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen

P210 - Von Hitze/Funken/offenen Flamme/heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen

P280 - Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen

P301 + P310 - BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen

P331 - KEIN Erbrechen herbeiführen

P337 + P313 - Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen

P501 - Inhalt/ Behälter einer ordnungsgemäßen Entsorgung zuführen

SP 1 - Mittel und dessen Behälter nicht in Gewässer gelangen lassen

##### EU-Hinweise zu spezifischen Gefahren

EUH066 - Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen

EUH401 - Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt die Gebrauchsanleitung einhalten

**2.3 Sonstige Gefahren**

Es liegen keine Informationen vor

**3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen****3.2. GEMISCHE**

Chemische Bezeichnung	EC No.	CAS No.	Weight-%	Einstufung	EU - GHS Einstufung des Stoffes	REACH Nr.
Fluroxypyr 1-methylheptyl ester	279-752-9	81406-37-3	20 - 30	-	Aquatic Acute 1 (H400) Aquatic Chronic 1 (H410)	Keine Daten verfügbar
Hydrocarbons, C10-C13, aromatics	922-153-0	64742-94-5	50 - 60	-	Asp. Tox. 1 (H304) Aquatic Chronic 2 (H411)	01-2119451097-39
calcium dodecylbenzene sulfonate	247-557-8	26264-06-2	1 - 5	-	Skin Irrit. 2 (H315) Eye Dam. 1 (H318) Aquatic Chronic 3 (H412)	01-2119560592-37
Butan-1-ol	200-751-6	71-36-3	1 - 5	-	Acute Tox. 4 (H302) Skin Irrit. 2 (H315) Flam. Liq. 3 (H226) STOT SE 3 (H335) STOT SE 3 (H336) Eye Dam. 1 (H318)	01-2119484630-38

Für den ganzen Wortlaut der R-Sätze in diesem Abschnitt, siehe unter Abschnitt 16

Den Volltext der in diesem Abschnitt aufgeführten Gefahrenhinweise finden sie unter Abschnitt 16

## 4. Erste Hilfe Maßnahmen

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

<b>Allgemeine Empfehlung</b>	Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt zuziehen (wenn möglich, dieses Etikett vorzeigen)
<b>Augenkontakt</b>	BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen Sofort ärztliche Hilfe hinzuziehen
<b>Hautkontakt</b>	Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen. Beschmutzte Kleidung und Schuhe ausziehen. Bei bleibenden Symptomen einen Arzt hinzuziehen
<b>Verschlucken</b>	Bei Verschlucken sofort Arzt aufsuchen KEIN Erbrechen herbeiführen Mund ausspülen Viel Wasser trinken
<b>Einatmen</b>	An die frische Luft bringen Sofort ärztliche Hilfe hinzuziehen Auswirkungen einer Überexposition: Verursacht Kopfschmerzen, Benommenheit oder andere Auswirkungen auf das zentrale Nervensystem Kann zu einer Reizung der Augen und der Atemwege führen

### 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor

### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

BEI VERSCHLUCKEN BESTEHT ASPIRATIONSGEFAHR - KANN IN DIE LUNGE GELANGEN UND DORT SCHÄDEN VERURSACHEN. Symptomatische Behandlung.

## 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1 Löschmittel

<b>Geeignete Löschmittel:</b>	Wassersprühstrahl, Nebel oder alkoholbeständiger Schaum Kohlendioxid (CO <sub>2</sub> ) Schaum Löschpulver
<b>Ungeeignete Löschmittel</b>	Es darf kein massiver Wasserstrahl verwendet werden, weil er das Feuer ausstreuen und ausbreiten kann

### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

<b>Spezielle Gefahren</b>	Beim Verbrennen entstehen übel riechende und toxische Dämpfe: Kohlenstoffoxide, Stickoxide (NO <sub>x</sub> )
---------------------------	---

### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Schutzkleidung tragen  
Dieses Material ist sehr giftig für Wasserorganismen. Kontaminiertes Löschwasser mit dieser Substanz muß eingedämmt werden und darf nicht in Gewässern, Kanalisation oder Abfluß gelangen.

## **6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

### **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Mitarbeiter in sichere Bereiche evakuieren  
Schutzhandschuhe/Schutzkleidung und Augen-/Gesichtsschutz tragen  
Augen- und Hautkontakt sowie Einatmen von Dämpfen vermeiden

### **6.2 Umweltschutzmaßnahmen**

Weitere Leckagen oder Verschütten vermeiden, wenn gefahrlos möglich  
Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen  
Lokale Behörden informieren, wenn erhebliche verschüttete Mengen nicht eingedämmt werden können

### **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Verschüttete Menge mit inertem Material aufnehmen (z.B. trockenem Sand oder Erde), dann in einen Behälter für Chemieabfälle geben

Alle Zündquellen entfernen

## **7. Handhabung und Lagerung**

### **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

#### **Handhabung**

Für ausreichende Belüftung sorgen  
Persönliche Schutzausrüstung tragen.  
Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden  
Es ist sicherzustellen, dass sich in der Nähe des Arbeitsplatzes Augenduschen und Sicherheitsduschen befinden

#### **Hygienemaßnahmen**

Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden  
Beschmutzte Kleidung entfernen und vor Wiederverwendung waschen.

### **7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

Nur im Originalbehälter/der Originalverpackung an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren  
An einem trockenen Ort lagern  
Extrem hohe oder niedrige Temperaturen vermeiden.  
Von Hitze- und Zündquellen fernhalten

### **7.3 Spezifische Endverwendungszwecke**

Es liegen keine Informationen vor.

**8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**

**8.1 Zu überwachende Parameter**

**Expositionsgrenzen** Die technischen Maßnahmen sind anzuwenden, um die maximale Arbeitsplatzkonzentrationen einzuhalten  
[http://limitvalue.ifa.dguv.de/Webform\\_gw.aspx](http://limitvalue.ifa.dguv.de/Webform_gw.aspx)

Chemische Bezeichnung	Eu	Großbritannien	Frankreich	Spanien	Deutschland
Butan-1-ol		STEL: 50 ppm STEL: 154 mg/m <sup>3</sup> Skin	STEL: 50 ppm STEL: 150 mg/m <sup>3</sup>	S* STEL: 50 ppm STEL: 154 mg/m <sup>3</sup>	MAK: 100 ppm MAK: 310 mg/m <sup>3</sup> Ceiling / Peak: 100 ppm Ceiling / Peak: 310 mg/m <sup>3</sup> TWA: 100 ppm TWA: 310 mg/m <sup>3</sup>
Component	Italien	Portugal	Niederlande	Finnland	Dänemark
Butan-1-ol 71-36-3 ( 1 - 5 )		TWA: 20 ppm		TWA: 50 ppm TWA: 150 mg/m <sup>3</sup> STEL: 75 ppm STEL: 230 mg/m <sup>3</sup> Skin	Ceiling: 50 ppm Ceiling: 150 mg/m <sup>3</sup> Skin
Chemische Bezeichnung	Österreich	Schweiz	Polen	Norwegen	Irland
Butan-1-ol	STEL 200 ppm STEL 600 mg/m <sup>3</sup> TWA: 50 ppm TWA: 150 mg/m <sup>3</sup>	STEL: 50 ppm STEL: 150 mg/m <sup>3</sup> TWA: 50 ppm TWA: 150 mg/m <sup>3</sup>	STEL: 150 mg/m <sup>3</sup> TWA: 50 mg/m <sup>3</sup>	Skin Ceiling: 25 ppm Ceiling: 75 mg/m <sup>3</sup>	TWA: 20 ppm Skin

Chemische Bezeichnung	Europäische Union	Großbritannien	Frankreich	Spanien	Deutschland
Butan-1-ol					10 mg/g urine end of shift 1-Butanol after hydrolysis; measured as mg/g Creatinine 2 mg/g urine before beginning of next shift 1-Butanol after hydrolysis; measured as mg/g Creatinine

**Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (Derived No Effect Level)** Es liegen keine Informationen vor

**Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC, predicted no effect concentration)** Es liegen keine Informationen vor

**8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**

**Technische Steuerungseinrichtungen** Für angemessene Belüftung sorgen, vor allem in geschlossenen Räumen

**Persönliche Schutzausrüstung**

**Augenschutz** Schutzbrille mit Seitenschutz.  
**Hautschutz** Langarmige Kleidung.

<b>Handschutz</b>	Nitril / Nylon EN388 4121, EN 374-2003 JKL (Dicke 0,5 mm) Durchlässigkeit > 480 min.
<b>Atemschutz</b>	

**Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition** Es liegen keine Informationen vor

## 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

<b>Aussehen</b>	Gelb	
<b>Physikalischer Zustand</b>	Flüssigkeit Emulgierbares Konzentrat	
<b>Geruch</b>	Organisch	
<u>Eigenschaft</u>	<u>WERTE</u>	<u>Bemerkungen/ Methode</u>
<b>pH-Wert</b>	5	CIPAC MT 75.3
<b>Schmelzpunkt/Gefrierpunkt</b>	Es liegen keine Informationen vor	
<b>Siedepunkt/Siedebereich</b>	Es liegen keine Informationen vor	
<b>Flammpunkt</b>	51 °C	EEC A.9
<b>Entzündbarkeit (fest, gasförmig)</b>	Es liegen keine Informationen vor	
<b>Relative Dichte</b>	0.99	EEC A3
<b>Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln</b>	Es liegen keine Informationen vor	
<b>Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser</b>	Es liegen keine Informationen vor	
<b>Selbstentzündungstemperatur</b>	450 °C	EC A.15
<b>Zersetzungstemperatur</b>	Es liegen keine Informationen vor	
<b>Viskosität</b>	8.8-9.6 mPas	OECD 114
<b>Brandfördernde Eigenschaften</b>	Die Verbrennung nicht fördernd	
<b>Explosive Eigenschaften</b>	Die chemische Produktstruktur bewirkt keine explosiven Reaktionen	

### 9.2 SONSTIGE ANGABEN

**Gehalt flüchtiger organischer Verbindungen** Es liegen keine Informationen vor



## 10. Stabilität und Reaktivität

### 10.1 Reaktivität

Es liegen keine Informationen vor.

### 10.2 Chemische Stabilität

Unter normalen Bedingungen stabil.

### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Es liegen keine Informationen vor.

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Extreme Temperaturen und direkte Sonneneinstrahlung  
Von Hitze, Funken und offener Flamme fernhalten. - Nicht rauchen

### 10.5 Unverträgliche Materialien

Säuren  
Starke Laugen  
Oxidationsmittel

### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Kohlenstoffoxide  
Stickoxide (NOx)

## 11. Toxikologische Angaben

### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

#### Akute Toxizität

##### **Lokale Effekte**

**Einatmen**  
**Augenkontakt**  
**Hautkontakt**  
**Verschlucken**

Für dieses Produkt sind keine Daten verfügbar.  
Kann Reizungen verursachen.  
Keine Hautreizung.  
Für dieses Produkt sind keine Daten verfügbar.

**LD50 Oral**

5000 mg/kg

**LD50 Dermal**

> 2000 mg/kg

#### Chronische Toxizität

**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**

Es liegen keine Informationen vor.

**Sensibilisierung**

Verursacht keine Sensibilisierung bei Labortieren.

**Karzinogene Wirkung**

Es liegen keine Informationen vor

**Erbgutschädigende Wirkung**

Es liegen keine Informationen vor

**Auswirkungen auf die Fortpflanzung** Es liegen keine Informationen vor

**STOT - einmalige Exposition**

Es liegen keine Informationen vor.

**STOT - wiederholte Exposition**

Es liegen keine Informationen vor.

## 12. Umweltbezogene Angaben

### 12.1 Toxizität

EC50/72Std./Alge = 1.42 mg/l  
 EC50/48Std./Daphnia = 23.4 mg/l  
 96 Stunden-LC50-fisk = 8.84 mg/l

### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Es liegen keine Informationen vor

### 12.3 Bioakkumulationspotenzial

Es liegen keine Informationen vor

Chemische Bezeichnung	Log Pow
Fluroxypyr 1-methylheptyl ester	4.53
Hydrocarbons, C10-C13, aromatics	2.9 - 6.1
Butan-1-ol	0.88

### 12.4 Mobilität im Boden

Es liegen keine Informationen vor.

### 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Es liegen keine Informationen vor

### 12.6 Andere schädliche Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

## 13. Hinweise zur Entsorgung

### 13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung

<b>Abfall aus Rückständen/nicht verwendeten Produkten</b>	Gemäß den lokalen Verordnungen entsorgen.
<b>Kontaminierte Verpackung</b>	Leere Behälter zur örtlichen Wiederverwertung, Wiedergewinnung oder Abfallbeseitigung geben.
<b>Abfallschlüssel-Nr. gem. EAK</b>	020108 - Abfälle von Chemikalien für die Landwirtschaft, die gefährliche Stoffe enthalten.
<b>SONSTIGE ANGABEN</b>	Gemäss europäischem Abfallkatalog (EAK) sind Abfallschlüsselnummern nicht produktsondern anwendungsbezogen.

<b>14. Angaben zum Transport</b>
----------------------------------

**ADR/RID**

<b>14.1 UN-Nr</b>	UN1993
<b>14.2 Ordnungsgemäße Versandbezeichnung</b>	Entzündbarer flüssiger Stoff, n.a.g ( Aromatische Kohlenwasserstoffe )
<b>14.3 Gefahrenklasse</b>	3
<b>14.4 Verpackungsgruppe</b>	III
<b>14.5 Umweltgefahr</b>	UMWELTGEFÄHRLICH
<b>14.6 Sondervorschriften</b>	274, 601, 640E
<b>Tunnelbeschränkungscode</b>	(D/E)

**IMDG/IMO**

<b>14.1 UN-Nr</b>	UN1993
<b>14.2 Ordnungsgemäße Versandbezeichnung</b>	Flammable liquid , n.o.s. ( Aromatische Kohlenwasserstoffe )
<b>14.3 Gefahrenklasse</b>	3
<b>14.4 Verpackungsgruppe</b>	III
<b>14.5 Umweltgefahr</b>	Meeresschadstoff
<b>14.6 Sondervorschriften</b>	223, 274, 955

**IATA/ICAO**

<b>14.1 UN-Nr</b>	UN1993
<b>14.2 Ordnungsgemäße Versandbezeichnung</b>	Flammable liquid , n.o.s. ( Aromatische Kohlenwasserstoffe )
<b>14.3 Gefahrenklasse</b>	3
<b>14.4 Verpackungsgruppe</b>	III
<b>14.5 Umweltgefahr</b>	UMWELTGEFÄHRLICH
<b>14.6 Sondervorschriften</b>	A3

## 15. Rechtsvorschriften

### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Zul.-Nr W-6952

Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt ist die Gebrauchsanleitung einzuhalten

#### Internationale Bestandsverzeichnisse

<b>TSCA</b>	Vorhanden
<b>EINECS/ ELINCS</b>	Vorhanden
<b>DSL/NDSL</b>	Vorhanden
<b>PICCS</b>	Vorhanden
<b>ENCS</b>	Vorhanden
<b>China</b>	-
<b>AICS</b>	Vorhanden
<b>KECL</b>	Vorhanden

#### Legende

**TSCA** - US-amerikanisches Gefahrstoff-Überwachungsgesetz Abschnitt 8(b) Bestandsverzeichnis

**DSL/NDSL** - Kanadische Entsprechung der europäischen Altstoffliste/Kanadische Liste mit Stoffen, die nur im Ausland auf dem Markt sind  
**EINECS/ELINCS** - European Inventory of Existing Chemical Substances (Europäisches Verzeichnis der auf dem Markt vorhandenen chemischen Stoffe )/European List of Notified Chemical Substances (Europäische Liste der angemeldeten chemischen Stoffe )

**PICCS** - philippinisches Verzeichnis bestehender Chemikalien und chemischer Substanzen (Philippines Inventory of Chemicals and Chemical Substances)

**ENCS** - japanisches Verzeichnis bestehender Chemikalien (Japan Existing and New Chemical Substances)

**IECSC** - chinesisches Verzeichnis bestehender Chemikalien (China Inventory of Existing Chemical Substances)

**AICS** - Australisches Verzeichnis von chemischen Stoffen (Australian Inventory of Chemical Substances)

**KECL** - koreanisches Verzeichnis bestehender Chemikalien (Korean Existing and Evaluated Chemical Substances)

### 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

## 16. Sonstige Angaben

### Auf den vollständigen Text der Gefahrenhinweise wird unter Abschnitt 2 und 3 Bezug genommen

H226 - Flüssigkeit und Dampf entzündbar  
H302 - Gesundheitsschädlich bei Verschlucken  
H304 – Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein  
H315 - Verursacht Hautreizungen  
H318 - Verursacht schwere Augenschäden  
H319 - Verursacht schwere Augenreizung  
H335 - Kann die Atemwege reizen  
H336 - Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen  
H400 - Sehr giftig für Wasserorganismen  
H410 - Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung  
H411 - Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung

Überarbeitet am 25-Jul-2018

Hinweis zur Überarbeitung Überarbeitete SDB-Abschnitte: 2, 16

Dieses Sicherheitsdatenblatt erfüllt die Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### Haftungsausschluss

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Sie betreffen das PRODUKT IM JEWEILIGEN ZUSTAND. Bei Verarbeitung oder Mischung hat sich der Anwender zu vergewissern, dass keine zusätzlichen Gefahren auftreten können. Der Anwender wird auf Gefahren hingewiesen, die entstehen können, wenn das Produkt für andere Zwecke verwendet wird als die, für die es ausdrücklich vorgesehen ist. Dieses Sicherheitsdatenblatt darf nur zur Unfallverhütung und Sicherheitsvorsorge benutzt und vervielfältigt werden. Der Produktbesitzer haftet für die ordnungsgemäße Weitergabe dieses Sicherheitsdatenblatts an alle möglicherweise mit diesem Produkt in Berührung kommenden Personen. Die amtlich freigegebenen Anwendungen und Dosierungen sind aus den sich auf der Verpackung befindenden Hinweisen zu entnehmen.

**Ende des Sicherheitsdatenblatts**